

WAS KANN ICH IM FRÜHLING UND HERBST IN SÜDAFRIKA ERLEBEN?

Fragen & Antworten

Unter uns, es gibt keine falsche Zeit, um das Land am Kap zu besuchen. Aber jede Jahreszeit hat ihren besonderen Reiz. Hier findest du die schönsten Aktivitäten für den Frühling und Herbst in Südafrika.

Wie sind die Temperaturen im Frühjahr und Herbst?

Frühling (September, Oktober und Anfang November) und Herbst (März, April) gelten als die beste Reisezeit für alle Outdoor-Liebhaber und sind ein idealer Zeitpunkt für alle Besucher, die es weder zu heiß noch zu kühl mögen. Die Temperaturen sind an der Kaphalbinsel, der Garden Route, im Eastern Cape und der subtropischen Küste oberhalb Durban's angenehm warm, aber noch nicht zu heiß und die Regenwahrscheinlichkeit sinkt. Kann der Frühling unten am Kap noch recht windig werden, legt sich dieser im Herbst deutlich und die Weinberge im Kaphinterland färben sich in den schönsten Farben.

Sind Frühjahr und Herbst eine gute Zeit für Tierbeobachtungen?

Im Frühling und Herbst ist in den meisten Nationalparks keine Regenzeit, die Tage sind angenehm warm und es wird nachts nicht zu kalt. Die Sicht im Busch ist sehr gut und die Tiere sind öfter an den Wasserlöchern zu finden. September bis November ist landschaftlich sehr schön, da dann alles sehr grün ist. Wenn du sehen willst, wie sich neugeborene Herden-Tiere auf oft tapsigen Beinen durch den Busch bewegen, dann ist das deine beste Zeit für einen Besuch in Südafrika. Der Herbst zeigt sich vor allem in den typischen Farben der Savanne.

Was kann ich in diesen Jahreszeiten besonders gut erleben?

Erdmännchen

In der Halbwüste und der Kgalagadi herrschen jetzt angenehme Temperaturen – neben wunderschönen Wanderungen über die roten Dünen erfreuen sich die dort lebenden Erdmännchen an deinem Besuch. Die scheuen Bewohner leben in großen Familienverbänden und verzweigten Erdhöhlen. Beste Zeit für einen Besuch: April bis September, dann sind die Temperaturen gemäßigt.

Augrabies Falls

Magisch ist der Ort im Northern Cape, an dem der Orange River sich 56 Meter in die Tiefe stürzt die 150 Meter breiten Augrabies Wasserfälle sind das Herzstück des gleichnamigen Nationalparks. Als Spielplatz für Abenteueraktivitäten dient die 18 Kilometer lange und bis zu 200 Meter tiefe Schlucht, die der Fluss hier gegraben hat. Zwischen April und September führen die Fälle besonders viel Wasser und bieten damit ein atemberaubendes Naturschauspiel.

Meeresschildkröten

Im November kannst du an der Küste des iSimangaliso Wetland Park ein ganz besonderes Naturschauspiel erleben: Dann erheben sich unzählige Leder und Karettschildkröten aus dem Meer und ziehen an die Strände, um hier ihre Eier zu legen. Dies ist die einzig verbliebene Brutstätte für Meeresschildkröten in ganz Afrika.



WAS KANN ICH IM FRÜHLING UND HERBST IN SÜDAFRIKA ERLEBEN?

Fragen & Antworten

Zu Gast in privaten Gärten

Das Land am Kap ist eine Traumdestination für Gartenliebhaber. Hier gehört es zur Kultur sein privates Anwesen und seine Blütenpracht stolz zu zeigen. Im ganzen Land finden im Oktober und November „Open Garden Festivals“ statt, bei denen Privatleute ihre Gärten für Besucher öffnen.

Warum sollte ich in dieser Reisezeit nach Südafrika reisen?

Für alle, die Südafrika ganz aktiv erleben wollen, bieten sich der Frühling und Herbst als beste Reisezeit an. Die Südafrikaner sind wahre **Outdoor-Fans** und so gibt es eigentlich keine Sportart, die es vor Ort nicht gibt. Aktivitäten wie Wandern, Kanufahren, Radfahren, etc. können bei diesem stabilen, sonnigen Wetter unternommen werden.

Auf über 2.000 Metern ist es auch nicht zu warm für eine Wanderung auf das Dach des **Amphitheaters in den Drakensbergen**. In circa fünf Stunden schaffst du die relativ leichte 12km lange Wanderung aufs Amphitheater und zu den Tugela Wasserfällen und wieder zurück zum Parkplatz.

Etwa 300 km nördlich von Kapstadt befindet sich der Gebirgszug der Cederberge, ein touristisch kaum erschlossenes Gebiet. Die **Cederberg Mountains** sind für ihre atemberaubenden Felsformationen und die Malereien der San bekannt.

Die 77 Meter lange Hängebrücke über der Mündung des Storms River im **Tsitsikamma Coastal National Park** ist eines der beliebtesten Ziele an der Garden Route. Die leichte und sehr schöne ca. 20-minütige Wanderung führt durch das Naturreservat zur Hängebrücke.

Über zehn verschiedene **Weinrouten** gibt es am südlichen Kap. Du hast also die Qual der Wahl für welches der vielen Weingüter du dich entscheidest. Mit dem Fahrrad, der Wine Tram in Franschhoek oder mit der Kutsche kannst du gut einen ganzen Tag in den Winelands verbringen.

Wandere vom Leuchtturm am **Cape Point zum Kap der Guten Hoffnung** – der 12 km lange Weg ist in 2,5-3 Stunden gut zu schaffen. Unbedingt einen Zwischenstopp am wunderschönen Diaz Strand einplanen.

Sandboarding ist ein toller neuer Abenteuersport! Alles, was man zum Sandboarding braucht, ist eine positive Einstellung, Sonnencreme und ein paar grundlegende Anweisungen. Im Handumdrehen wirst du die Düne entweder in Atlantis bei Kapstadt, auf der Dragon Dune in Mossel Bay oder am Sunday's River bei Port Elizabeth hinunter düsen.